



Amtliche Bekanntmachung

Beschlüsse des Grossen Gemeinderates vom 27. August 2018

- I. Die Interpellation U. Hofer (FDP), M. Gross (SVP), I. Kuster (CVP/EDU), U. Glättli (GLP) und M. Wäckerlin (PP) betr. externe Persönlichkeiten im Stiftungsrat der Pensionskasse W'thur wird dringlich erklärt und aufgrund der mündlichen Beantwortung durch den Stadtrat als erledigt abgeschlossen.
- II. 1. Für die Bereitstellung von 45 «Tageskarten Gemeinde» pro Tag für die Zeit vom 1. Okt. 2018 bis 30. Sept. 2019 wird ein Zusatzkredit von Fr. 650'000 bewilligt und zulasten der Erfolgsrechnung der Produktgruppe Immobilien für 2018 freigegeben.
(Zu Handen der Volksabstimmung:) 2. Für die Bereitstellung von maximal 50 «Tageskarten Gemeinde» pro Tag und Jahr werden die jährlich wiederkehrenden Ausgaben im Betrag von rund Fr. 720'000 bewilligt und zulasten der Erfolgsrechnung der Produktgruppe Immobilien ab dem Jahr 2019 freigegeben. Die Kreditbewilligung erstreckt sich auch auf die durch die Teuerung und die Mehrwertsteuer bedingten Mehrkosten (Basis 2018).
- III. Für den Betrieb der bewachten Velostation W'thur werden jeweils zu Lasten der laufenden Rechnungen der Arbeitsintegration W'thur folgende Bruttokredite bewilligt:
 - a. Ein Bruttokredit in Höhe von Fr. 390 000.- für das Jahr 2019
 - b. Ein Bruttokredit in Höhe von Fr. 375 000.- für das Jahr 2020
 - c. Ein Bruttokredit in Höhe von Fr. 365 000.- für das Jahr 2021.
- IV. Das Postulat U. Glättli (GLP), T. Brütsch (SVP) und U. Hofer (FDP) betr. Wahlbüro-Organisation W'thur wird an den Stadtrat überwiesen.
- V. Die Interpellation Ch. Magnusson (FDP) betr. W'thur als Kulturhauptstadt Europas wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschlossen.
- VI. Die Interpellation St. Feer (FDP) betr. «Free Piano» (Kultur näher zur Bevölkerung bringen) wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschlossen.
- VII. Die Interpellation St. Feer (FDP) betr. Entwicklung einer langfristigen Kulturmarke für W'thur wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschlossen.
- VIII. Die Interpellation M. Wenger (FDP), B. Konyo (SP), R. Dürr (Grüne/AL), K. Cometta (GLP/PP), M. Bänninger (EVP) und Y. Gruber (BDP) betr. Aus- und Weiterbildung für Stadträtinnen und Stadträte wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschlossen.

- IX. Die Interpellation M. Sorgo (SP) betr. Umgang und Prävention von stressbedingten Erkrankungen am Arbeitsplatz in der Stadtverwaltung wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschrieben.
- X. Die Interpellation R. Keller (SP) und Ch. Baumann (SP) betr. Information über Einbürgerungsverfahren / Bürgerrechtserwerb wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschrieben.
- XI. Die Interpellation Th. Leemann (FDP) betr. bessere Vermarktung des Tech-Umzuges in der Kommunikation für die Bildungsstadt W'thur wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschrieben.
- XII. Die Interpellation St. Feer (FDP) betr. Mehrwert für W'thur durch Studierende wird aufgrund der stadträtlichen Antwort als erledigt abgeschrieben.

Rechtsmittel:

- Rekurs an den Bezirksrat; Frist 30 Tage ab Publikation
- Stimmrechtsrekurs an den Bezirksrat; Frist 5 Tage ab Publikation

Referendum an den Stadtrat
Frist: 60 Tage ab Publikation

Winterthur, 30. August 2018 (Publikationsdatum)

Stadtkanzlei Winterthur

Internet: <http://gemeinderat.winterthur.ch/de/sitzung/>